

A classic kit from over 5 decades of modelling history

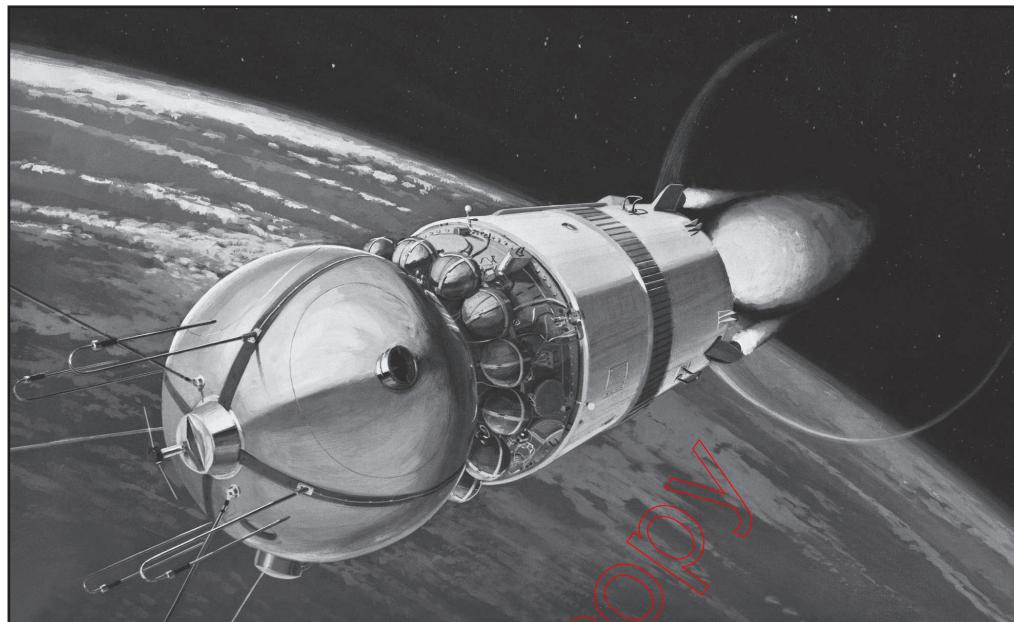


Russian Spacecraft VOSTOK 1

00024-0389

© 1969/2011 BY REVELL GmbH & Co. KG

PRINTED IN GERMANY



Russian Spacecraft VOSTOK 1

Am Morgen des 12. April 1961 startete vom sowjetischen Kosmodrom Baikonur in der kasachischen Steppe der Kosmonaut Jurij Alexejewitsch Gagarin, geboren am 9. März 1934 bei Smolensk, als erster Mensch zu einem Weltraumflug. Die Entwicklungsarbeiten für einen bemannten Raumflug begannen im Dezember 1957. Das Projekt wurde unter größter Geheimhaltung und einem enormen Zeitdruck vorangetrieben. Mit dem Mercury-Programm lief in den USA ebenfalls die Entwicklung eines bemannten Raumfahrzeugs. Aus ideologischen Gründen ging es vor allem darum, gegenüber dem Rivalen USA der Erste zu sein. Der Prototyp des Wostok-Raumschiffes wurde im Mai 1960 mit einer dreistufigen modifizierter R-7 Interkontinentalrakete ins All geschossen. Mit dem aus zwei separaten Modulen bestehenden Wostok-Raumschiff war erstmals die Rückkehr zur Erde möglich geworden. Das hintere Gerätmodul diente zur Versorgung der bemannten Raumfahrt sowie der Abbremseung und Steuerung vor dem Wiedereintritt in die Erdatmosphäre. Die Kontrolle der wichtigsten Systeme erfolgte vom Boden. Alle wichtigen Abschnitte der Bremsszündung gegen Ende des Fluges waren vollständig automatisiert. Die Kapsel besaß für die unbemannten Flüge eine funkgesteuerte Wiedereintrittsanlage, falls sie nicht auf dem Territorium der UdSSR landen sollte. Bei den folgenden Testflügen setzten die Wissenschaftler Hunde und menschliche Dummies ein. Ein den Puppen wurde der Raumanzug SK-1 erprobt. Der fest mit dem Helm verbundene Anzug besteht aus einem integrierten voll klimatisierten Wärmeschutanzug, einer äußeren Hülle mit zwei separaten luftdichten Schichten und einer hitzeunempfindlichen Außenhaut. Er enthält alle technischen und hygienischen Einrichtungen zum Schutz des Cosmonauten. Zum An- und Ablegen bedarf es mehrerer Helfer. Unter anderem ist sichergestellt, 12 Stunden in kaltem Wasser und für drei Tage bei -15°C zu überleben. Der Helm besitzt für den Notfall ein automatisch schließendes Visier und ein Sprachfunkgerät. Für eine Wasserlandung ist ein sich automatisch aufblasender Krallen vorgesehen. Zusammen mit dem integrierten Notsaugerstoffgerät wiegt der Anzug 20 kg. Anfang 1960 wurden 20 Luftwaffenpiloten für die erste Kosmonautenauswahl ausgewählt. Die Männer führten ein Programm mit medizinischen Versuchen, Fallschirmsprüngen und Parabelfliegen auf einer Bord einer Tu-104 durch. Neben Gagarin wurden German Titow und Grigori Nelyubow als Ersatz für die erste bemannte Mission ausgewählt. Die Missionsbaue legte mit einer Erdumkreisung bei einer Bahnhohe von 180 bis 230 Kilometern fest. Die Umlaufbahn wurde so gewählt, dass im Falle einer Fehlfunktion der Bremstreibwerke ein natürlicher Wiedereintritt nach zwei bis sieben Tagen gewährleistet war. In der Kapsel befand sich ein Vorrat an Wasser, Nahrung für zehn Tage und ein Sender zur Bestimmung des Landepunktes. Die Bahnerfolgung war mit 13 über das Landesgebiet verteilten Stationen und einer Flotte von Marineschiffen abgesichert. Jede Station konnte die Kommunikation mit dem Raumschiff für fünf bis zehn Minuten aufrechterhalten. Das Kontrollzentrum lag in einem Vorort von Moskau. Die Bergungstruppe der Luftwaffe bestand aus 25 Flugzeugen und 10 Helikoptern.

Die Startvorbereitung begann im Kontrollbunker von Baikonur um 1 Uhr MEZ. Nach einer letzten technischen Untersuchung legten sich Gagarin und Titow ihre SK-1 Raumanzüge an. Um 4.30 Uhr fuhren die Kosmonauten zur Startrampe. Nach dem Einstieg Gagarins wurde die Luke des Raumschiffs um 5.50 Uhr geschlossen. Wenige Sekunden vor dem Start um 7.07 Uhr MEZ zündeten die fünf Triebwerke der ersten und zweiten Raketenstufe. Nachdem die volle Schubkraft von fast 400 Tonnen erreicht war, lösten sich die vier Halterarme. 119 Sekunden nach dem Start wurde die aus vier Boostern bestehende erste Stufe abgetrennt. 59 Sekunden später folgte die Absprengung der Nutzlastverkleidung von Wostok 1. Nach fünf Minuten Flugzeit löste sich die zweite Stufe von der Rakete und das Triebwerk der dritten Stufe beschleunigte Wostok 1 auf Orbitgeschwindigkeit. Um 7.21 Uhr erreichte das Raumschiff die Erdumlaufbahn, nachdem die dritte Raketenstufe abgetrennt worden war. Ein Orbit erreichte Wostok 1 mit 181 km die geringste und mit 315 km die größte Entfernung zur Erde. Während des Fluges bestanden Gagarins Aufgaben darin die Arbeit der technischen Systeme, seinen Gesundheitszustand und seine Fliegedrücke per Funk zu schildern. Zwei in der Kapsel montierte Fernsehkameras liefertern Bilder des Kosmonauten zur Erde. Er konnte durch 3 Bullaugen die Erde beobachten. Um 749 Uhr überflog das Raumschiff den Pazifik und trat in den Erdschatten ein. Um 8.07 Uhr begann Gagarin mit den Vorbereitungen für die Rückkehr zur Erde. Er schloß die Rolladen von 2 Bullaugen und sein Helmvisier. Nach der automatischen Ausrichtung von Wostok 1 mit dem Heck in Flugrichtung zündete das Bremstreibwerk für 40 Sekunden. Die Abtrennung des Gerätmoduls von der Raumkapsel verzögerte sich um 10 Minuten. Dieser Zwischenfall führte zu einer Rotation der Landefähre. Nach dem Wiedereintritt öffnete sich der Hauptfallschirm in 7. Kilometer Höhe. Die Luke hinter dem Kosmonauten wurde abgesprengt und Gagarin mit dem Schleudersitz aus der Kapsel katapultiert. Gagarin löste sich aus dem Sitz und öffnete seinen Fallschirm. Nach 1 Stunde und 48 Minuten Flugzeit über einer Entfernung von 41.000 km verließ seine Landung um 8.55 Uhr bei der südwestrussischen Stadt Engels reibungslos. Nach seiner Bergung erhielt er ein Glückwunschtelegramm des sowjetischen Regierungschefs Nikita Chruschtschow. Die Meldung vom erfolgreichen Start der Wostok-Rakete wurde 55 Minuten nach dem Start über Radio Moskau verbreitet und hatte in den USA eine ähnliche Wirkung wie Sputnik 1 vier Jahre zuvor. Der Flug zählt zu den größten Erfolgen der sowjetischen Raumfahrt und wurde im Ostblock als großer Triumph im Kalten Krieg gegen die USA angesehen. Erst 10 Monate später erfolgte mit Mercury-Atlas 6 der erste bemannte Orbitallflug der USA. Am 14. April wurde Gagarin zu den offiziellen Feierlichkeiten nach Moskau gebracht. Auf der Fahrt zum Roten Platz begrüßte ihn die größte Menschenmenge seit den Siegesfeiern von 1945. Gagarin erhielt unter anderen die Auszeichnung Held der Sowjetunion und sein Heimatort Gschatsk benannte man 1968 in Gagarin um. Das Wostok-Programm wurde nach 6 bemannten Flügen erfolgreich abgeschlossen.

Technische Daten: Raumschiff Wostok, Gesamtmasse: 4.725 kg; Besatzung: 1 Kosmonaut; Raumfahrt, Masse: 2.460 kg; Durchmesser: 2,3 m; Gerätmodul und Bremstreibwerk, Masse: 2.265 kg; Durchmesser: 2,5 m; Trägerakete R-7 (8K72K) Semjorka, Höhe: 38,246 m; Masse: 287.000 kg; Startmasse: 360.000 kg.

Russian Spacecraft VOSTOK 1

On the morning of 12th April 1961, the Cosmonaut Yuri Alexejewitsch Gagarin - born on 9th March 1934 near Smolensk - took off from the Soviet Cosmodrome at Baikonur in the Steppes of Kasackstan to become the first human being in Space. The development work for a manned space-flight began in December 1957. The project was driven forward under enormous pressure and with great secrecy. Development of a manned space-flight was also under way in the USA with the Mercury program. Above all it was the ideological necessity to put the first man into space before the arch rivals, the USA. The prototype of the Vostok Spacecraft was shot into space in May 1960 with a modified three stage R-7 Intercontinental Rocket. With the advent of the Vostok Spacecraft composed of two separate modules, a return to Earth became possible for the very first time. The purpose of the rear service module was to support the manned spacecraft as well as retardation and control prior to re-entry into the Earth's atmosphere. The most important systems were controlled from the earth's surface. All important sequences such as firing the retarding rockets were completely automated. In case of a landing outside the territory of the USSR, the capsule used for unmanned test flights contained a radio controlled destruction unit. Scientists used human dummies and dogs for the test flights which followed.

Puppets were used to test the SK-1 spacesuit. The spacesuit which was directly connected to the helmet consisted of a fully air-conditioned insulated suit, an exterior skin with two separate air-tight layers and a heat resistant outer layer. It was fitted with all the technical and hygienic units necessary to protect the Cosmonaut. Many helpers were needed when the suit was put on or taken off. Amongst other things survival for 12 hours in cold water and for three days at a temperature of minus 15°C is possible. In case of emergency the helmet is fitted with an automatically closing visor and a radio transmitter. An automatically inflating collar is fitted in case of a landing on water. Including the integrated emergency oxygen system the suit weighed 20 kg. At the start of 1960, twenty air force pilots were chosen to form the first group of Cosmonauts. They conducted a training program which included medical testing, parachute jumping and parabola flights on board a Tu-104. Alongside Gagarin, German Titow and Grigori Nelyubow were chosen as reserves for the first manned mission. The duration of the mission was calculated using an orbital height of between 180 and 230 kilometres. The orbital trajectory was chosen so that in the case of a malfunction of the braking rockets a natural re-entry would be achieved in between two and seven days. In the capsule there were enough supplies of food and water for ten days and a radio transmitter in order to locate the landing point. The orbit was secured by 13 ground stations spread over the terrestrial surface supported by a fleet of naval ships. Each station was able to maintain communications with the Spacecraft for between five and ten minutes. The Control Centre was located in a suburb of Moscow. The Air Force Recovery Team consisted of 25 aircraft and 10 helicopters.

Preparation for the launch began in the Control Bunker at Baikonur at 0100hrs CET. After a final medical inspection Gagarin and Titow donned their SK-1 spacesuits. At 0430hrs the Cosmonauts drove to the Launch Platform. The door to the space capsule was locked at 050hrs. A few seconds prior to the launch at 0707hrs CET the five rocket engines of the first and second stages ignited. When the full 400 tons of thrust had been achieved, the four retaining arms were released. The first stage containing four booster rockets separated 119 seconds after the start. The payload fairing charge was detonated 59 seconds later. The second stage released itself from the rocket five minutes into the flight and the engine in the third stage accelerated Vostok 1 up to orbital speed. The spacecraft achieved Earth orbit at 0721hrs after the third stage had separated. During orbit, Vostok 1 was closest to the Earth at 181 km and furthest away at 315 km.

During the flight Gagarin's tasks consisted of working on the technical systems, monitoring his own health and transmitting his impressions of the flight to Earth via radio. Two TV cameras mounted inside the capsule transmitted pictures of the Cosmonaut to Earth. He could observe the Earth through three Portholes. At 0749 hrs Gagarin entered the Earth's shadow. At 0807 hrs Gagarin began preparations for his return to Earth. He closed the shutters on two of the portholes and lowered his helmet visor. After Vostok 1 had automatically aligned its tail in the direction of flight, the retarding rocket motors were fired for forty seconds. Separation of the support module from the space capsule was delayed for 10 minutes. This incident led the landing vehicle to rotating. After re-entry, the main parachute opened at a height of 7 kilometres. The hatch behind the Cosmonaut was blown off and Gagarin was catapulted out of the capsule in the ejection seat. Gagarin released himself from the seat and opened his parachute. A smooth landing was achieved at 0855 hrs near the South-west Russian town of Engels after 1 hour and 48 minutes of flight covering a distance of 41000 km. After his rescue, Gagarin received a telegram conveying congratulations from the Head of the Soviet Government, Nikita Chruschtschow. News of the successful launch of the Vostok 1 four years earlier. The flight counts as one of the greatest successes in the history of Soviet Space travel and in the Eastern Block was seen as a huge triumph in the Cold War against the USA.

The USA's first manned orbital flight did not follow until 10 months later using the Mercury-Atlas 6. On 14th April, Gagarin was taken to Moscow to participate in the official celebrations. On his way to Red Square he was greeted by the largest gathering of people since the Victory Celebrations in 1945. Gagarin received many awards, one of which was Hero of the Soviet Union. In 1968 his home town of Gschatsk was renamed Gagarin. The Vostok program was successfully terminated after 6 manned space flights.

Technical Data: Spacecraft Vostok, Total Weight: 4725 kg; Crew: 1 Cosmonaut; Spacecraft, Mass: 2460 kg; Diameter: 2.3 m; Support Module and Braking Rockets, Mass: 2265 kg; Diameter: 2.5 m; Launch Vehicle R-7 (8K72K) Semjorka, Height: 38.246 m; Mass: 287.000 kg; Take-off Mass: 360.000 kg.

Form hergestellt und im Eigentum von Revell GmbH & Co. KG. Widerrechtliche Nachahmungen werden gerichtlich verfolgt.

Ce produit est propriété de la société Revell GmbH & Co. KG. Toute utilisation ou duplication frauduleuse sera l'objet de poursuites en justice.

Modelado y en propiedad de Revell GmbH & Co. KG. Imitaciones ilícitas serán perseguidas por la ley.

Forma prodotta dalla Revell GmbH & Co. KG. ed è proprietà della stessa impresa, la quale procederà legalmente contro ogni imitazione abusiva.

Mallon i Revell GmbH & Co. KG. valmistama jo omissaarsuuta. Laittoon maapohjaan tuluaan puuttumaan oikeudellisesti toimin.

Formen er produsert og eies av Revell GmbH & Co. KG. Etterligning uten tillatelse vil bli gjentatt for rettslig forfølgelse.

Produkcja w prawie własności firmy Revell GmbH & Co. KG. Niewłaściwe podobanie jest zabronione pod odpowiedzialnością sądową.

Modeli Revell GmbH & Co. KG. firmasının mülkiyeti altında imal edilmiştir. Kanuna aykırı taklitler mahkemece takip edilecektir.

A forma é elaborada e é titular da Revell GmbH & Co. KG. A jogelennes utánzatokat és hamisítványokat bíróságig üldözjük.

Mould manufactured by and property of Revell GmbH & Co. KG. Illegal imitations are subject to prosecution.

Vorm verwaardigd door en eigendom van Revell GmbH & Co. KG. Onrechtmatige nabootsing worden gerechtelijk vervolgd.

Formas produvidas e de propriedade da Revell GmbH & Co. KG. Cópias não autorizadas serão processadas juridicamente como determinado na lei.

Modellen tillverkad av och tillhör Revell GmbH & Co. KG. All kopiering beviras enligt lagen om upphovsrätt.

Fornen er fremstillet af Revell GmbH & Co. KG. som også har ejendomsret. Lovstigde efterligninger sagges.

Модель изготавлена и является собственностью фирмы Revell GmbH & Co. KG. Противозаконные подделки преследуются в судебном порядке.

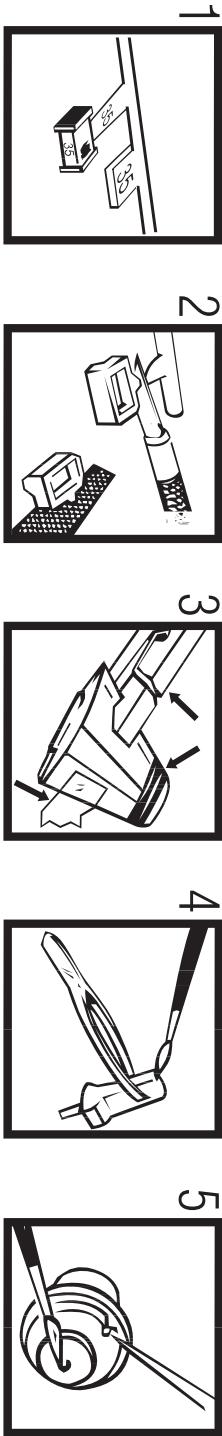
Η μορφή κατασκευάστηκε από την ιδιοκτησία της Revell GmbH & Co. KG. Οι παρόμοιες μηχανές θα καταδικώνται δικαστικώς.

Tvar bylytove firmou Revell GmbH & Co. KG. a jejim vlastnictvím. Proti nezákonnému napodobení se bude postupovat soudní cestou.

Forma je proizvedene in je vlasništvo Revell GmbH & Co. KG. Neovlačene kopije bodo pravno kažnjene.

Vor dem Zusammensetzen auf durchlesen!

Read before you start!



Vor dem Zusammensetzen gut durchlesen!

Read before you start!

Verwendete Symbole / Used Symbols

Bitte beachten Sie folgende Symbole, die in den nachfolgenden Baustufen verwendet werden.
Veuillez noter les symboles indiqués ci-dessous, qui sont utilisés dans les étapes suivantes du montage.
 Sirvánse tener en cuenta los símbolos facilitados a continuación, a utilizar en las siguientes fases de construcción.
Si prega di fare attenzione ai seguenti simboli che vengono usati nei susseguenti stadi di costruzione.
 Huomioi seuraavat symbolit, joita käytetään seuraavissa kokonaismuutoksissa.
Legg mer til symbolene som benyttes i monteringsstrinnene som følger.
 Proszę zwrócić na następujące symbole, które są użyte w poniższych etapach montażowych
Daha sonraki montaj basamaklarında kullanılacak olan, aşağıdaki sembollere lütfen dikkat edin.
 Kérjük, hogy a következő szimbólumokat, melyek az alábbi építési fokokban alkalmazásra kerülnek, vegyük figyelembe.



Aufziehbild in Wasser einweichen und anbringen
 Soak and apply decals
 Mouiller et appliquer les décalcomanies
 Transfer in water even laten weken en aanbrengen
 Remojar y aplicar las calcomanías
 Pôr de molho em água e aplicar o decalque
 Immergente acqua ed applicare la decalcomanie
 Blötl och fast dekalerna
 Kostuta siirtokuvia vedessä ja aseta paikalleen
 Fukt motivet i varmt vann och fett över på modellen
 Dypa bildet i vann och sett det på
 Поверхностную картинку намочить и нанести
 Zmiejszczyź kalkomanie w wodzie a następnie nakleić
 Βούτηξε τη χαρκουνιά στο νερό και τοποθετήσε την
 Çırkarmayı suda yumuşatın ve koyn
 Obtisk námořit ve vodě a umístit
 a matricát vízben beáztatni és felhelyezni
 Preslikač potopiti v vodo in zatem nanašti



Zur Anbringung der Abziehbilder empfohlen
 Recommended for affixing the decals
 Recommandé pour l'application des décalcomanies
 Aanbevol voor het aanbrengen van de transfers
 Recomendado para fijar las calcas
 Posição recomendada para aplicar os decalques
 Raccomandato per applicare le decalcomanie
 Recomendación för montering av dekaler
 Anbefalet til påsættning og placering af dekal
 Рекомендуется использовать для фиксации первоначальных картинок на поверхности модели
 Zalecane do nanoszenia kalkomanii
 Žiūrovata yra tų etiketėlių tūv etiketė.
 Dekallerin yapıştırılmışında kullanılmıştır tavsiye edilir
 Prípravek na zlepšení príhľadnosti obškù
 Matrica lágyan
 Priporočivo za pritrjevanje nalepk
 Odporúčané na zlepšenie príhľadnosti nalepiek
 RECOMANDAT PENTRU APICAREAN ACTIBILDURILOR
 Подходяща за фиксиране на картички върху повърхността на модела

Please note the following symbols, which are used in the following construction stages.

Neem a.u.b. de volgende symbolen in acht, die in de onderstaande bouwfasen worden gebruikt.
 Por favor, preste atención a los símbolos que seguirán pues los mismos serán usados en las próximas etapas de montaje.

Observera: Nedanstående pictogram används i de följande arbetsmomenten.
 Parakalá prosédtéte ta parakátó szimbóló, ta otója használhatók a következőkben.
Dbeje prósim á dôle uvedené symboly, ktoré sa používaj v následujúcich konstrukčnich stupňoch.
 Prosimo za Vašu pozornost na sledéče simboly ktoré sa uporabljajo v naslednjih korakih gradbe.



Kleben
 Glue
 Coller
 Lijmen
 Engomar
 Colar
 Incollare
 Limmas
 Liimaa
 Limes
 Lim
 Klejenie
 Przyklecie
 клядане
 Yapıştırma
 Lepeni
 ragasztani
 Lepiti



Nicht kleben
 Don't glue
 Ne pas coller
 Niet lijmen
 No engomar
 Non colar
 Non incollare
 Limmas ej
 Älä liimaa
 Skal IKKE limes
 Ikke lim
 Не клеить
 Nie przyklejać
 یا کلہاتے
 Yapıştırma
 Nelepít
 nem szabad ragasztani
 Ne lepiti



Wahlweise
 Optional
 Facultatif
 Niet lijmen
 No engomar
 Alternado
 Facultativo
 Valfrift
 Vaihtoehtoisesti
 Valgfritt
 Valgfrit
 На выбор
 Do wyboru
 εναλλακτικά
 Seçmeli
 Volitelné
 tetzsé szerint
 način izbire



Klebeband
 Adhesive tape
 Dévidoir de ruban adhésif
 Plakband
 Cinta adhesiva
 Fita adesiva
 Nastro adesivo
 Tejp
 Teippi
 Tape
 Tape
 На выбор
 На выбор
 εναλλακτικά
 Yapiştırma bandı
 Lepici páksa
 ragasztószalag
 Traka z lepilom



Klarsichtteile
 Clear parts
 Pièces transparentes
 Transparente onderdelen
 Limpia las piezas
 Peça transparente
 Parte transparente
 Genomsiktiga delar
 Läpinäkyvä osat
 Glassklare dele
 Gjennomsiktige dele
 Прозрачные детали
 Elementy przezroczyste
 διαφανή εξαρτήματα
 Şeffaf parçalar
 Průzračné díly
 áttetsző alkatrészek
 Deli ki se jasno vide



Gleichen Vorgang auf der gegenüberliegenden Seite wiederholen
 Repeat same procedure on opposite side
 Opérer de la même façon sur l'autre face
 Dezelfde handeling herhalen aan de tegenoverliggende kant
 Realizar el mismo procedimiento en el lado opuesto
 Repetir o mesmo procedimento utilizado no lado oposto
 Stessa procedura sul lato opposto
 Upprepa proceduren på motsatta sidan
 Toista sama toimenpide kuten viereisellä sivulla
 Det samme arbejde gentages på den modsætteliggende side
 Gjenta prosedyren på siden tvers overfor
 Повторять таку же операцію на протилежній стороні
 Taki sami przebieg czynności powtarzać na stronie przeciwniejszej
 Επαναλάβετε την ίδια διαδικασία στην απέναντι πλευρά
 Ayni işlemi karşı tarafına tekrarlayın
 Stejný postup zopakovat na protilehlé straně
 ugyanazt a folyamatot a szemben található oldalon megismételni
 Isti postopek ponoviti na suprotnej strani



Abbildung zusammengesetzter Teile
 Illustration of assembled parts
 Figure représentant les pièces assemblées
 Afbeelding van samengevoegde onderdelen
 Ilustración de piezas ensambladas
 Figura representando peças encaixadas
 Ilustrazione delle parti assembleate
 Bilden visar därorna hopsatta
 Kuva yhenteilistyistä osista
 Illustrasjonen viser de sammensatte delene
 Иллюстрация съставени детали
 Rysunek złożonych części
 απεικόνιση των συνυριούμενων εξοπλισμών
 Birleştirilen parçaların şekli
 Zobrazení sestavených dílů
 összeállított alkatrészek ábrája
 Slika slopljenega dela



Mit einem Messer abtrennen
 Detach with knife
 Détacher au couteau
 Met een mesje afsnijden
 Separar con un cuchillo
 Separar utilizando uma faca
 Staccare col coltello
 Skär loss med kniv
 Irrotavitsella
 Adskejles med en kniv
 Skjær av med en kniv
 Очищать ножом
 Odciać nożem
 Очищайте сюжетом
 Bir bıçak ile kesin
 Oddélit pomocí nože
 kés segítségével leválasztani
 Oddeliti z nožem



Bauteile trocken lassen
 Allow the parts to dry
 Laissez sécher les pièces
 Onderdelen laten drogen
 Dejar secar las piezas
 Deixar secar os componentes
 Far asciugarsi i componenti
 Anna osien kuivua
 La delen tørke
 Lad komponenterne tørre
 Låt byggedelarna torka
 Да деталим висоchny
 Czesz pozwotawic do wyschniecia
 Αφροτε τη μέρη να απεγκούνο
 Yapı parçalarını kurumaya bırakınız
 Alkatesztek hagyja száradni
 Jednotlivé díly nechte zaschnout
 Pustite da se sestavni deli posušijo



Anzahl der Arbeitsgänge
 Number of working steps
 Nombre d'étapes de travail
 Het aantal bouwstappen
 Número de operaciones de trabajo
 Número de etapas do trabalho
 Numero di passaggi
 Antal arbetsmoment
 Туvalheiden lukumäärä
 Antall arbeidstrinn
 Antall arbeidstrinn
 Количества операций
 Liczba operacji
 αριθμός των εργασών
 İls saflarının sayısı
 Počet pracovních operací
 a munkafolyamatok száma
 Stevilk koraka montáže

* Nicht enthalten
 Not included
 Non fourni

Behoort niet tot de levering
 No incluido
 Non compreso

Não incluído
 Ikke medsendt
 Ingår ej

Ikke inkluderet
 Evät sisälly
 Δεν οντηριάλαμβάνεται

Не содержитя
 Nem tartalmazza
 Nie zawiera

Ni vsebovano
 İçerisinde bulunmamaktadır
 Není obsaženo

Beiliegenden Sicherheitstext beachten / Please note the enclosed safety advice

D: Beiliegenden Sicherheitstext beachten und nachschlagebereit halten.

GB: Please note the enclosed safety advice and keep safe for later reference.

F: Respecter les consignes de sécurité ci-jointes et les conserver à portée de main.

NL: Houdt u aan de bijgaande veiligheidsinstructies en hou deze steeds bij de hand.

E: Observar y siempre tener a disposición este texto de seguridad adjunto.

I: Seguir le avvertenze di sicurezza indicate e tenerle a portata di mano.

P: Ten er attenção o texto de segurança anexo e guardá-lo para consulta.

S: Beakta bifogad säkerhetstext och håll den i beredskap.

FIN: Huomioi ja säälytä oheiset varoitukset.

DK: Overhold vedlagte sikkerhedsanvisninger og hav dem liggende i nærheden.

N: Ha altid vedlagt sikkerhetstekst klar til bruk.

RUS: Соблюдайте прилагаемый текст по технике безопасности, хранить его в легко доступном месте.

PL: Stosować się do załączonej karty bezpieczeństwa i mieć ją stale do oglądu.

GR: Προσέδετε τις συνημένες υποδείξεις ασφαλείας και φυλάξτε τις έτσι ώστε να τις έχετε πάντα σε διάθεσή σας.

TR: Ekteki güvenlik talimatlarını dikkate alıp, sakabileceğiniz bir şekilde muafaza ediniz.

CZ: Dbejte pro plnější bezpečnostní text a mějte jej připravený na dosah.

H: A mellékelt biztonsági szövegeket vegye figyelembe és tartsa fellapozásra készen!

SL: Priložena varnostna navodila izvajajte in jih hranite na vsem dostopnem mestu.

Afin de vous donner entière satisfaction et pour nous assurer que tous les éléments nécessaires au montage de votre maquette sont présents dans la boîte, cet article a subi dans son intégralité divers contrôles qualitatifs ainsi que des contrôle de poids.

Si toutefois vous deviez nous faire part de certaines réclamations, nous vous prions de bien vouloir vous adresser à votre revendeur habituel, muní de la notice de montage, du code EAN découpé sur la boîte, ainsi que de votre ticket de caisse.

Le SAV ne sera assuré que pour les articles ayant été acquis depuis moins de 24 mois.

Les pièces de rechange utilisées pour la transformation de maquettes pourront être obtenues en pré-paiement. Dans le cas où vous n'obtiendriez pas satisfaction, vous pouvez vous adresser directement à notre service SAV à l'adresse suivante: REVELL GmbH & Co.KG, Abteilung X, Henschelstraße 20-30, D-32257 Bünde cw Revell GmbH & Co. KG, 14 B, rue du Chapeau Rouge, F-21000 Dijon, France.

Pour tous les autres marchés, merci de prendre contact avec votre détaillant ou distributeur.

Deze bouwdoos werd verscheidene malen volledig gecontroleerd op kwaliteit en gewicht. Klachten kunnen slechts in behandeling worden genomen indien de bouwhandleiding, de uit de doos geknipte EAN - streepjescode en de kassabon zijn meegezonden. Wij vragen om uw begrip dat wij alleen garantie kunnen geven voor huidige artikelen die binnen een periode van de laatste 24 maanden zijn gekocht. Onvolledig ingezonden klachten kunnen niet in behandeling worden genomen. Onderdelen voor ombouw kunnen tegen vooruitbetaling gekocht worden.

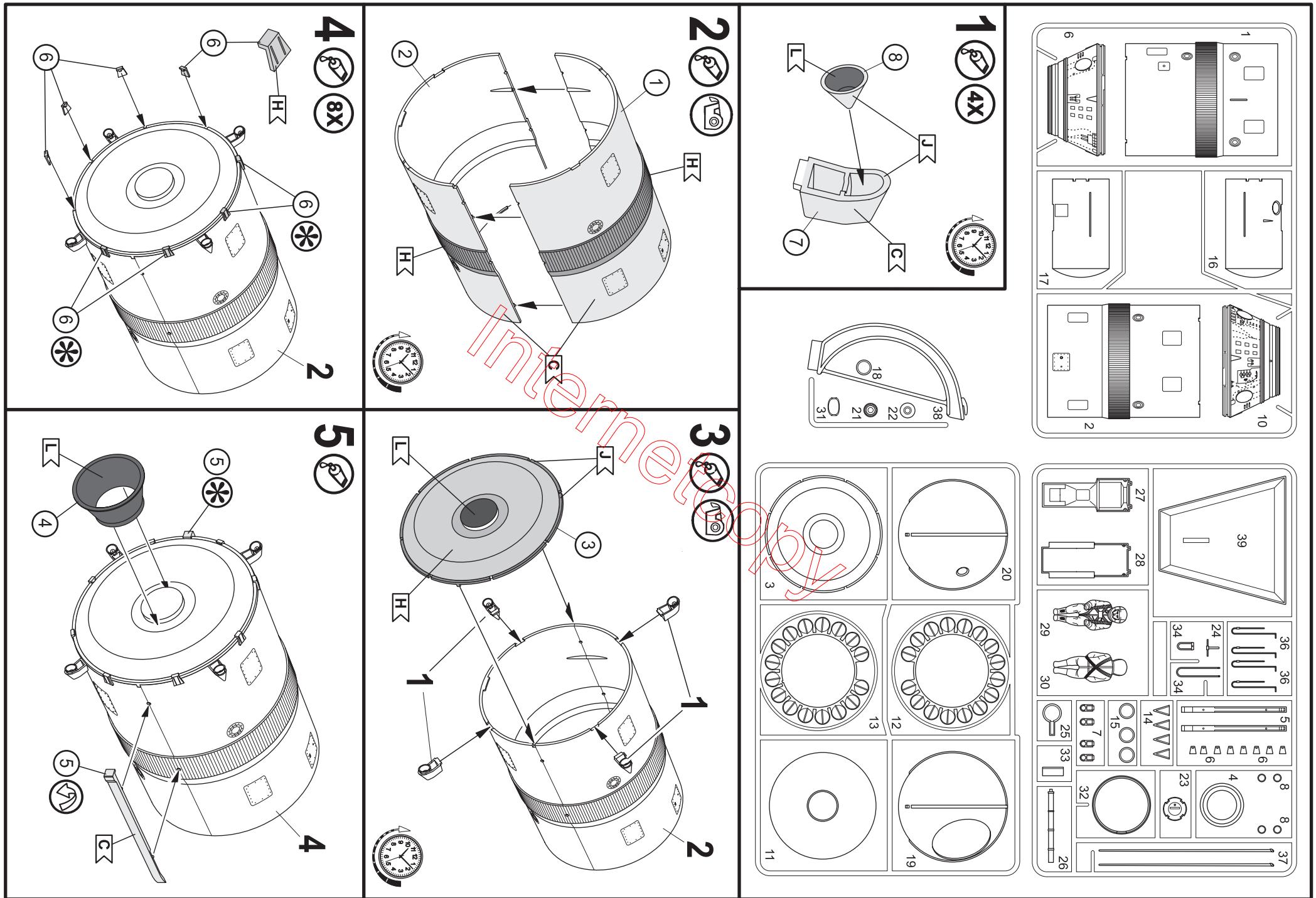
Ons adres is: Revell GmbH & Co. KG, Afdeling X, Henschelstrasse 20-30, 32257 Bünde, Duitsland. Deze directe service geldt alleen voor de volgende landen: Duitsland, Benelux, Oostenrijk, Frankrijk, Groot Brittannie.

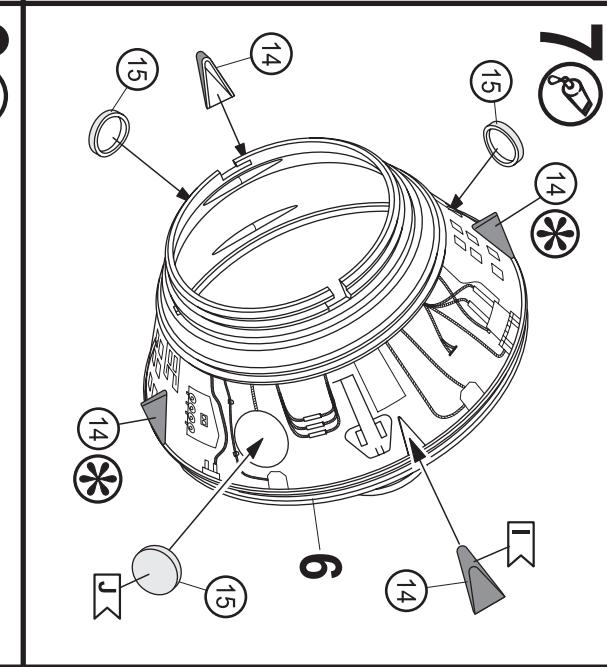
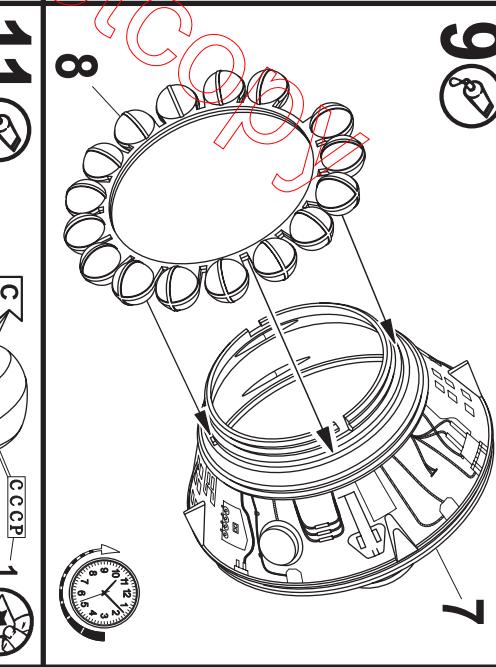
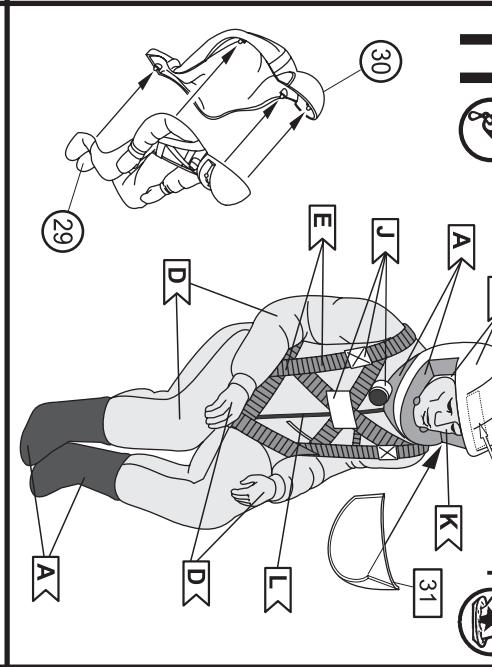
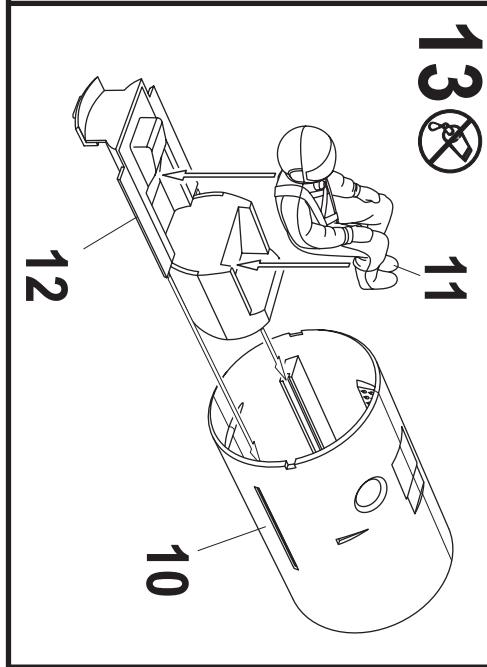
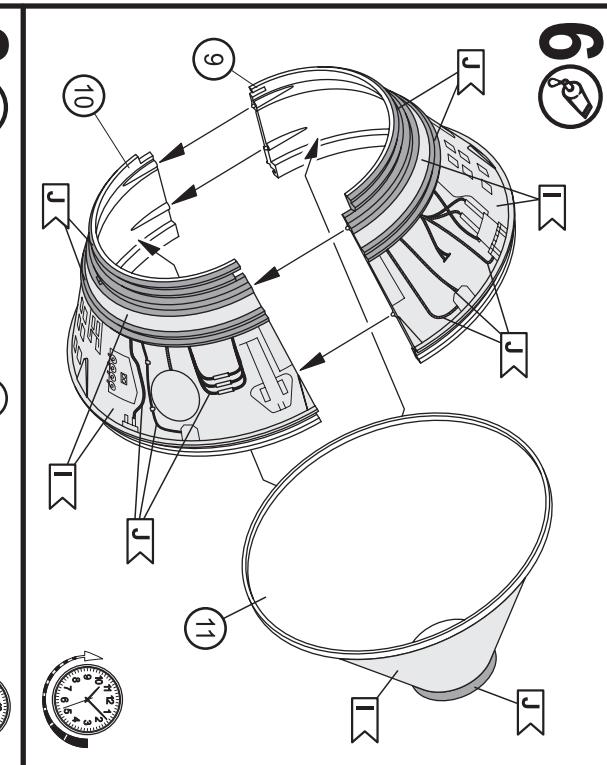
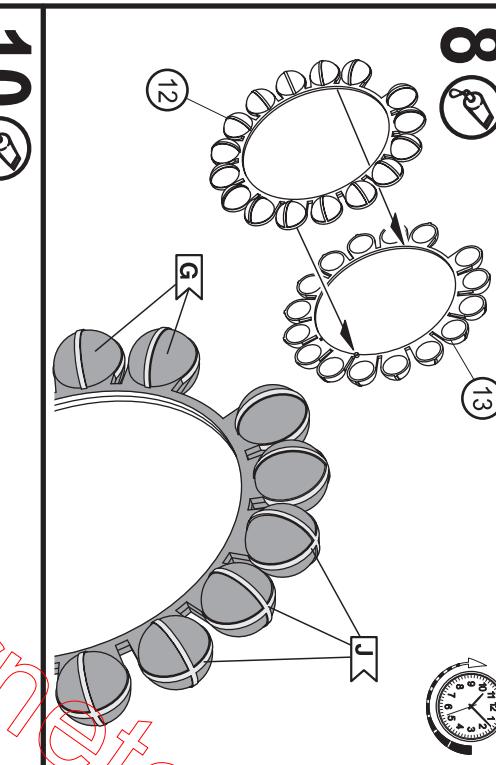
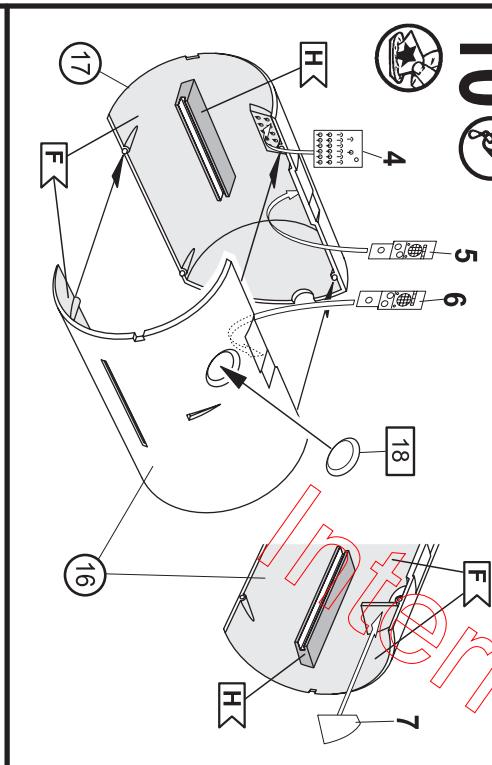
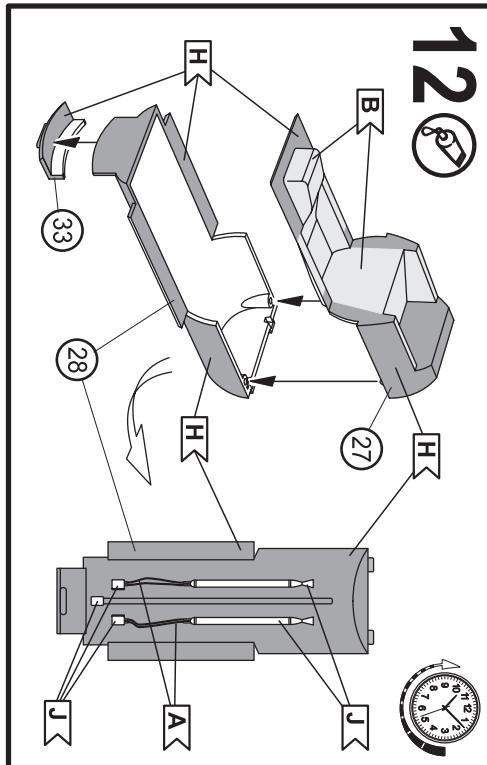
Klachten afkomstig uit overige landen worden via de eventuele lokale vertegenwoordigers van Revell afgewikkeld. Wij verzoeken U contact op te nemen met uw winkelier.

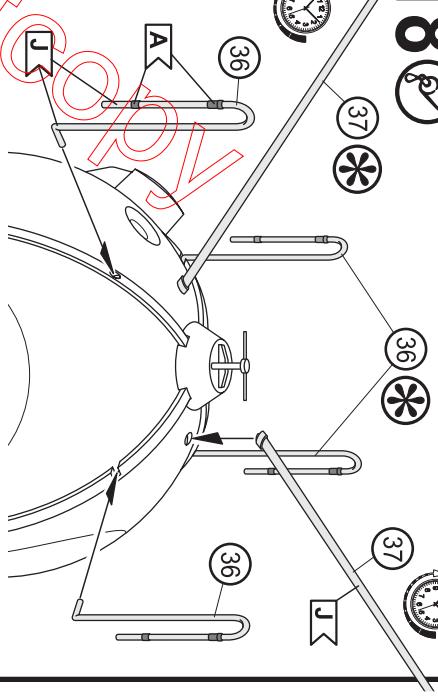
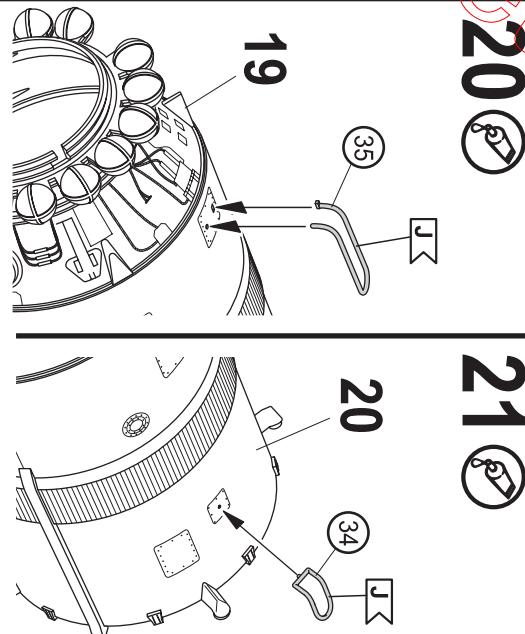
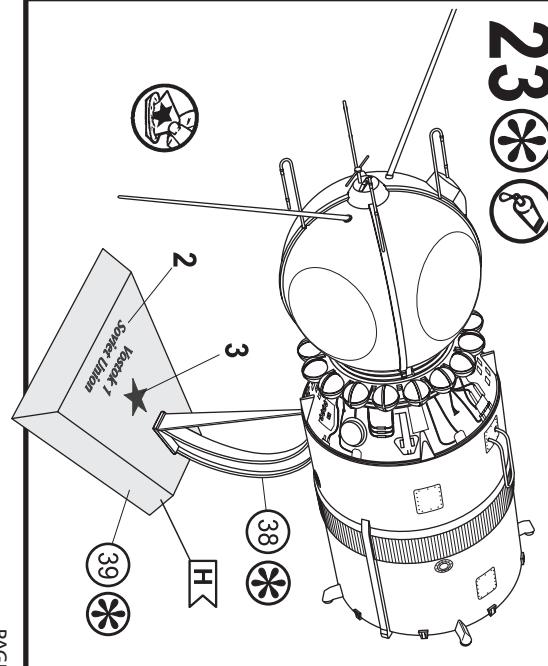
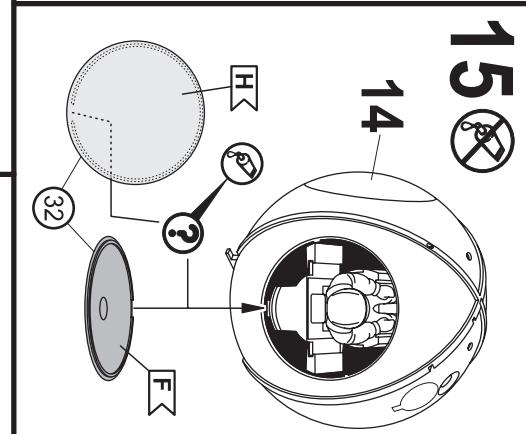
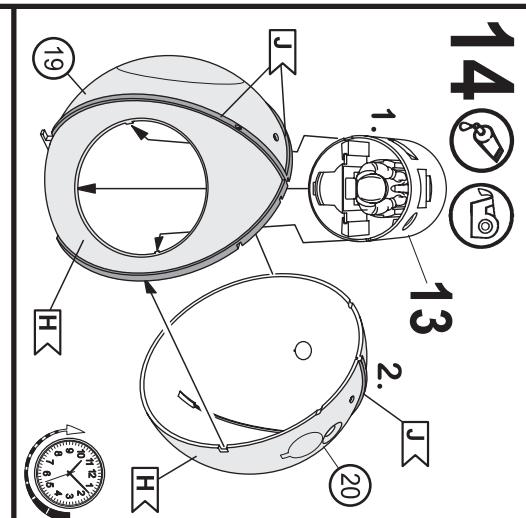
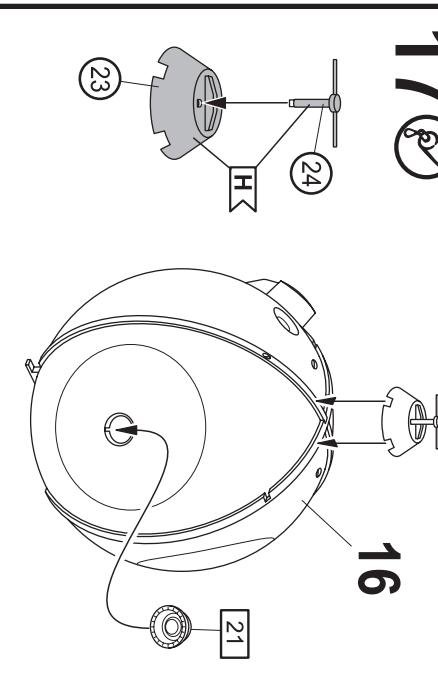
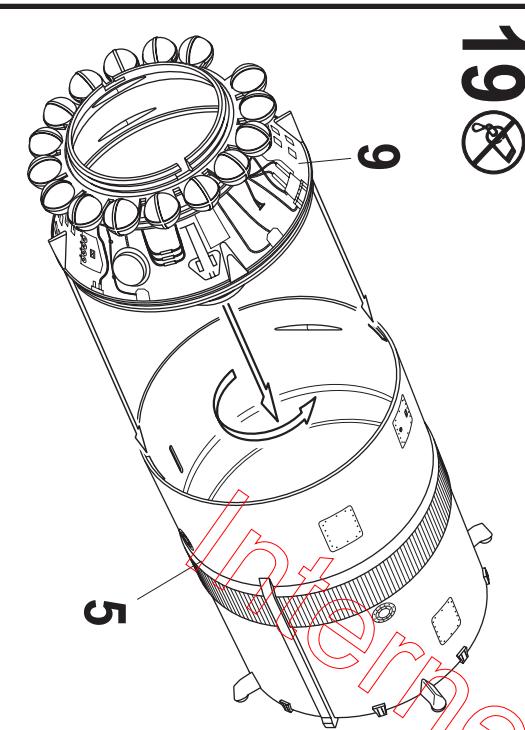
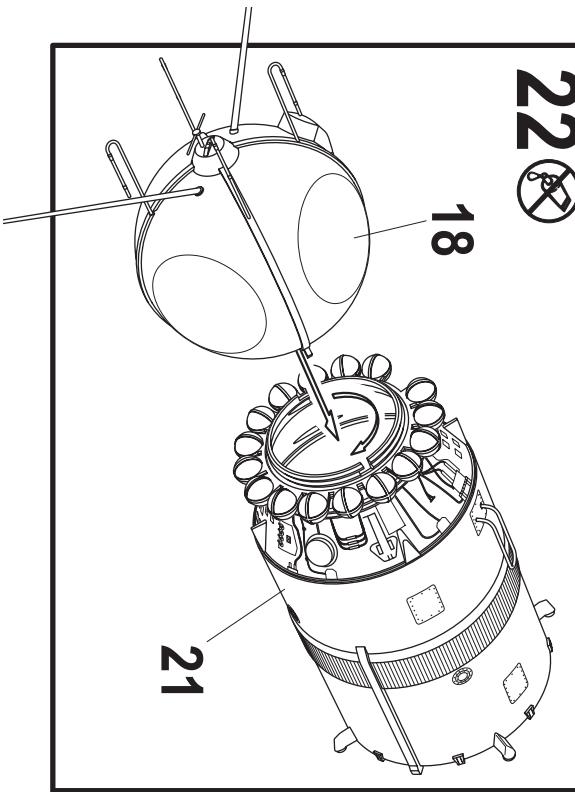
Benötigte Farben / Used Colors

Benötigte Farben Required colours	Peintures nécessaires Benodigde kleuren	Pinturas necesarias Tintas necessárias	Colori necessari Användta färger	Tarvittavat värit Du trenger fölgande färger	Nødvendige farger Необходимые краски	Potrebne kolory Απαραίτουμενα χρώματα	Gereklı renkler Potřebné barvy	Szükséges színek. Потребные краски				
A schwarz, matt 8 black, matt noir, mat zwart, mat negro, mate preto, fosco nero, opaco svart, matt musta, himmēa sort, mat sort, matt чёрный, матовый czarny, matowy μαύρο, ματ siyah, mat černá, matná fekete, matt črna, mat	B Afrikabraun, matt 17 Africa brown, matt Brun Afrique, mat Afrikabrun, mat Marrón africano, mate Castanho-africano, mate Bruno africano, opaco Afrikabrun, matt Khakinruske, matta Afrikabrun, mat Afrika-brun, matt Африкано-коричиной, матовый Braz afrykański, matowy Καφέ Αφρικής, ματ Afrika kahverengisi, mat Afríkabarna, matt Africká hnědá, matná Afriškorjava, brez leska	C weiß, glänzend 4 white, gloss blanc, brillant wit, glansend blanco, brillante branco, brilhante Bruno africano, opaco Afrikabrun, matt Khakinruske, matta Afrikabrun, mat Afrika-brun, matt Африкано-коричиной, матовый Braz afrykański, matowy Καφέ Αφρικής, ματ Afrika kahverengisi, mat Afríkabarna, matt Africká hnědá, matná Afriškorjava, brez leska	D 90 % + 10 % orange, glänzend 30 orange, brillant oranje, glansend naranja, brillante laranja, brilhante branco, lucente bianco, lucente vit, blank valkoinen, kilttävä hvid, skinnende orange, blank белый, блестящий biały, błyszczący λευκό, γυαλιστερό ⁺ portakal, parlak bílá, lesklá fehér, fényes bela, bleskajoča	D feuerrot, glänzend 31 fiery red, gloss rouge feu, brillant rood helder, glansend naranja, brillante laranja, brilhante rosso fuoco, lucente eldröd, blank oranssi, kilttävä orange, skinnende orange, blank оранжевый, блестящий czterwony ognisty, błyszczący κόκκινο φωτάς, γυαλιστερό ⁺ portakal, parlak oranžová, lesklá narancsszínű, fényes поморандžast, bleskajoča	E Mittelgrau, matt 43 Medium grey, matt Gris moyen, mat Middelgris, mat Gris medio, mate Cinzenzo-médio, mate Grigio medio, opaco Mellangrå, mat Keskiharmaa, matta Mellengrå, mat Mellomgrå, mat Серый, матовый Średnioszary, matowy Γκρι μεσαίο, ματ Orta gri, mat Középszürke, matt Srednje sivá, matná Srednjesiva, brez leska	F 50 % + 50 % gelb, matt 15 yellow, matt jaune, mat blanc, mat wit, mat blanco, mate amarelo, fosco giallo, opaco gul, matt κελταιν, himmēa hvid, mat gul, matt желтый, матовый žóty, matowy κίτρινο, ματ sarı, mat žlutá, matná sárga, matt rumena, mat	G laubgrün, seidenmatt 364 leaf green, silky-matt vert feuille, satiné mat bladgroen, zijdemat verde follaje, mate seda verde gaio, fosco sedoso verde foglia, opaco seta lövgrün, sidenmatt lehdenvihre, silkinhimmēa lövgrün, silkematt lövgrön, silkematt листевно-зеленый, шелк.-матовый zielony liściasty, jedwabisto-matowy πράσινο φύλλωμάτων, μεταξ, ματ yarprak yeşili, ipek mat zelená jako lístí, hedvábňe matná lombzöld, selyemmatt list zelena, svila mat	H aluminium, metallic 99 aluminium, métallique aluminio, metálico aluminio, metalizado alumínio, metálico alluminio, metallico aluminum, metallic alumini, metalikito aluminium, metallak aluminum, metallic алюминиевый, металлик aluminium, metaliczny ολουμινίου, μεταλλικό ⁺ alúminium, metalik hliníková, metaliza aluminijum, metall aluminijum, metalik	I farggrün, seidenmatt 360 green, silky-matt vert feurière, satiné mat varengrøn, zijdemat verde helecho, mate seda verde feijo, fosco sedoso verde felce, opaco seta ombuknegrön, sidenmatt sanaisenvihre, silkinhimmēa bregnegron, silkematt bregnegronn, silkematt зелен. папоротник, шелк.-матовый zielony paproć, jedwabisto-matowy πράσινο φτέρης, μεταξώτο ματ eğrelti otu yeşili, ipek mat kapradinové zelená, hedvábňe mat. páfrányzöld, selyemmatt paprojt zelena, svila mat	J silber, metallic 90 silver, métallique argent, métallique zilver, metallic plata, metallizado prata, metálico argento, metálico silver, metallic hopea, metallikito solv, metallak solv, metallic серебристый, металлик srebro, metaliczny օսպ, մետալիկ gümüs, metalik 	K hautfarbe, matt 35 flesh, matt couleur chair, mat huidskleur, mat color piel, mate cór da pele, fosco colore pelle, opaco hudfärg, matt ihonvärinen, himmēa hudrvar, mat hudrana, matt гөдөсийн, матовый cielistej, matowy ყიდა შემთხვე, ματ ten rengi, mat barva kůže, matná borszínű, matt barva kože, mat	L panzergrau, matt 78 tanik grey, matt gris bliné, mat pantsergrijis, mat plomizo, mate cinzenzo militar, fosco color caro armato, opaco pansargrä, matt panssarinharmaa, himmēa kampvogngrä, matt pansergrä, matt серый танк, матовый szary czołg., matowy үкір танк, ματ panzer gris, mat pancérové šedá, matná pánclézsürke, matt oklopno siva, mat

Internetcolor









Spacecraft Vostok 1, Soviet Union, Kosmonaut J. A. Gagarin, 12. April 1961

